# **Schulcurriculum Klassen 9 und 10**

Fachschaft Geographie - 30.02.2020



# Schulcurriculum Klassen 9 und 10 für das Fach Geographie

#### 3.3.1 Teilsystem Erdoberfläche

#### 3.3.1.1 Digitale Orientierung

Inhaltsbezogene Kompetenzen	h	Prozessbezogene Kompetenzen	Hinweise (L, F)
Die Schülerinnen und Schüler können mit Hilfe von digitalen Hilfsmitteln (Web-GIS, Satellitenfotos, Luftbilder) Räume analysieren	3		Diese Einheit sollte in den anderen UE zur Anwendung kommen

# **3.3.1.2. Endogene und Exogene Prozesse**

Die Schülerinnen und Schüler können erläutern, wie die Erdoberfläche durch endogene und exogene Prozesse geformt wird.

Inhaltsbezogene Kompetenzen	h	Prozessbezogene Kompetenzen	Hinweise (L, F)
Die Schülerinnen und Schüler können		Die Schülerinnen und Schüler	
(1) plattentektonische Prozesse und deren Auswirkungen erklären:	1	können	
Plattentektonik, Subduktion, Seafloor Spreading, Horizontalverschiebung, Grabenbildung, Gebirgsbildung, Tiefseerinnenbildung, Vulkanismus, Erdbeben, Seebeben, Tsunami.		Folgendes in beispielhafter Auswahl bearbeiten, analysieren und	
(2) Schalenbau der Erde darstellen:	1	zukünftige Entwicklungen erörtern: Karten, Profile, Statistiken, Modelle, Bilder, Luftbilder, Satellitenbilder, Filme, Animationen, Simulationen, Texte	
Erdkruste, Lithosphäre, Asthenosphäre, Erdmantel, Erdkern.			
(3) Grundlegende plattentektonische Prozesse darstellen und erklären:	5		
Plattentektonik, Subduktion, Seafloor Spreading, Horizontalverschiebung, Grabenbildung, Gebirgsbildung, Tiefseerinnenbildung, Vulkanismus, Erdbeben, Seebeben, Tsunami.	4		
(4) Vulkanismus und Erdbeben auch anhand regionaler Beispiele erklären.			
(5) den Gesteinskreislauf erläutern:	2		
Verwitterung, Erosion, Sedimentation, Metamorphose Kristallisation, Mineral, Sediment, Basalt, Granit, Gneis, Kalkstein, Sandstein, Kies ausgehend von regionalen Beispielen erläutern.			

#### 3.3.2 Teilsystem Gesellschaft

#### 3.3.2.1 Zukunftsfähige Gestaltung

Die Schülerinnen und Schüler können die Entwicklung eines ländlichen raumes unter dem Aspekt der Zukunftsfähigkeit beurteilen.

Inhaltsbezogene Kompetenzen	h	Prozessbezogene Kompetenzen	Hinweise (L, F)
Die Schülerinnen und Schüler können  (1) den ländlichen Raum hinsichtlich seiner jetzigen und zukünftigen Nutzung charakterisieren und beurteilen  Landwirtschaft, Dorfleben, dörfliche Infrastruktur, Energiewirtschaft, Handel, Versorgung, Tourismus, Naturschutz, Nationalpark, Interessenskonflikte.	7	Die Schülerinnen und Schüler können	

#### 3.3.3. Teilsystem Wirtschaft

## 3.3.3.1 Globale Herausforderung: Ressourcenverfügbarkeit und Ressourcenmanagement

Die Schülerinnen und Schüler können beispielhaft an einem konkreten Fall die realen ökologischen, ökonomischen, politischen und sozialen Auswirkungen der Gewinnung und Nutzung eines Rohstoffes erörtern und nachhaltige Ressourcenstrategien beurteilen.

Inhaltsbezogene Kompetenzen	h	Prozessbezogene Kompetenzen	Hinweise (L, F)
Die Schülerinnen und Schüler können  (1) die Verfügbarkeit von Ressourcen (z.B. Süßwasser, agrarisch nutzbare Böden, ausgewählte metallische mineralische, agrarische, energetische Rohstoffe) im weltweiten Überblick erläutern.	6	Die Schülerinnen und Schüler können	
(2) an einem Raumbeispiel und Ressourcenbeispiel die ökonomischen, ökologischen, sozialen und politischen Auswirkungen der Rohstoffgewinnung und -nutzung erörtern, sowie eine nachhaltige Strategie des	8		

Ressourcenmanagement beurteilen. Z.B.:	
- Böden: Bodenerosion, Bodenversauerung, Desertifikation, Versalzung, Versiegelung	
- Süßwasser: Wasserverschmutzung, Bewässerung, Desertifikation, Wasserpreis	
- Agrarrohstoffe: Ernährungssicherung, Tragfähigkeit der Böden, Mangelernährung, Hunger, Landgrabbing	
- Metallische + mineralische Rohstoffe: Entstehung, Gewinnung, Verwendung Landschaftszerstörung, Kontaminationen, Rekultivierung, Kreislaufwirtschaft, Recycling	
- Energierohstoffe: Entstehung, Gewinnung, Verwendung, Landschaftszerstörung bei Gewinnung und Nutzung, Rekultivierung, regenerative Energieträger	

#### 3.3.4 Natur- und Kulturräume

### 3.3.4.1 Analyse ausgewählter Meeresräume

Die Schülerinnen und Schüler können ein systemisches Raumverständnis für den Meeresraum entwickeln, um ihn als Lebensraum und Wirtschaftsraum zu nutzen und gleichzeitig als zukünftige Lebensgrundlageerhalten.

Inhaltsbezogene Kompetenzen	h	Prozessbezogene Kompetenzen	Hinweise (L, F)
Die Schülerinnen und Schüler können  (1) das submarine Relief Tiefseerinne, Ozeansicher Rücken, Schelf, Insel) in Grundzügen beschreiben.	1	Die Schülerinnen und Schüler können	
(2) Eigenschaften und dynamische Prozesse des Systems Meer (Salzgehalt, thermohaline Zirkulation, Wärmespeicher, Kohlenstoffdioxidsenke, Wellen, Meeresströmungen, Gezeiten) erläutern.	3		

<ul> <li>(3) die Veränderungen der Ozeane in Folge des Klimawandels (Meereserwärmung, Meeresspiegelanstieg, Wärmetransport, Meereisabdeckung, Versauerung, Küstenveränderung) sowie Gegen- und Schutzmaßnahmen (Küstenschutz, Strategien zur Verzögerung des Klimawandels) erläutern.</li> <li>(4) ausgehend von einer Meeresgefährdung wegen Übernutzung durch den Menschen Möglichkeiten einer nachhaltigen Nutzung an einem Beispiel erörtern:</li> </ul>	3	
<ul><li>- Überfischung durch Fischerei.</li><li>- Verschmutzung durch Abfallentsorgung, Rohstoff- und Energiewirtschaft.</li><li>- Belastungen durch Tourismus.</li></ul>		

#### 3.3.4.2 Analyse von Weltwirtschaftsregionen

Die Schülerinnen und Schüler können den internationale Welthandel mit Im- und Exportstrukturen als zentralen Motor der Globalisierung beschreiben. Sie können anhand zweier Weltwirtschaftsregionen (USA und BRICS-Staaten) ein systemisches Raumverständnis entwickeln

Inhaltsbezogene Kompetenzen	h	Prozessbezogene Kompetenzen	Hinweise (L, F)
Die Schülerinnen und Schüler können  (1) die räumliche Verflechtung der Weltwirtschaftsregionen durch den Welthandel (Import- Exportströme, Globalisierung, Welthandel) beschreiben	1	Die Schülerinnen und Schüler können	
(2) die Bedeutung der Ressourcenausstattung für zwei Weltwirtschaftsregionen (USA und BRICS-Staat) analysieren.			
- Bedeutung der Ressourcenausstattung der beiden Regionen für deren Erfolg: Klimatische Bedingungen, Boden, Rohstoffe, Infrastruktur, Kapital, Bildung, Humanressourcen	2		
- Analyse der Ressourcenausstattung USA	5		

_			 _
	- Analyse der Ressourcenausstattung BRICS-Staat		ı